

Ein Traum

Ich träumte von einer Welt,wo Geld nicht Alles ist,wo man überall willkommen ist,ob schwarz oder weiß,arm oder reich,es war jeder gleich.Ich sah Leute,Menschen,Kinder,sie Alle konnten lieben,hatten Herz,es war zu schön,weil jeder den Anderen achtete und nicht als Konkurrenten sah,für was auch immer...Die Sonne schien für Alle gleich,und es gab auch Waffen,aber nur im "Museum für Irrwege".Es war jeder zufrieden,mit sich und der Welt,denn auch Neid kannte man nicht.War das das Paradies?,Nein,es war,da bin ich mir sicher-unser Planet.Es war eine von tausenden möglichen Welten...aber es war halt nur ein Traum...

© **Hannes Lapesh**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)